

# Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Ein Herz für München

## Hintergrundinfos für Lehrkräfte

Die Münchner Band EINSHOCH6 mischt in ihrer Musik Klassik mit Rap. Der Song „Ein Herz für München“, ein Instrumentalsong bestehend aus Beatbox und Cello, steht für genau diese Mischung. Insbesondere das Musikvideo ist durch die vielen Münchner Sehenswürdigkeiten, die darin gezeigt werden, für den Landeskundeunterricht und für Anfänger geeignet. Im Video sieht man, wie Kurt (Rapper und Beatboxer) und Jakob (Cellist) an verschiedenen, bei Touristen beliebten Orten beatboxen bzw. Cello spielen. Der Song beginnt übrigens mit einer Variation des Volksliedes „Solang der alte Peter“, das eine Art Stadthymne Münchens ist.

## München



München ist die Hauptstadt Bayerns und mit ca. 1,5 Millionen Einwohnern die drittgrößte Stadt Deutschlands. Neben seinen vielen touristischen Attraktionen ist München vor allem für die hohe Lebensqualität, das hohe Einkommen, aber auch für die höchsten Wohnungsmietpreise in Deutschland bekannt.

### Der Alte Peter

„Der Alte Peter“ ist der Turm der Pfarrkirche Sankt Peter. Sie ist die älteste urkundlich erwähnte Pfarrkirche Münchens und steht auf dem Petersbergl, dem einzigen größeren Hügel in der historischen Münchner Altstadt. Der Alte Peter ist 91 Meter hoch. Je nach Wetter hat man von der Aussichtsplattform des Turmes auf 56 Metern Höhe eine Aussicht von bis zu 100 Kilometern.

# Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Ein Herz für München

## **Frauenkirche**

Die Frauenkirche (eigentlich der „Dom zu Unserer Lieben Frau“) gehört zu den Wahrzeichen Münchens. Es handelt sich um eine Kathedrale aus der Spätgotik (15. Jahrhundert), die zwei Türme mit rundem Dach hat. Der Südturm ist etwas niedriger als der Nordturm. Im Stadtzentrum sind die Kirchtürme weithin sichtbar.

## **Das Neue Rathaus und das Glockenspiel**

Im Neuen Rathaus am Münchner Marienplatz haben der Oberbürgermeister, der Stadtrat und die Stadtverwaltung ihren Sitz. Der Bau des Rathauses begann in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts, es wurde 1909 fertiggestellt. Besonders bekannt ist das Glockenspiel des Neuen Rathauses. Es besteht aus 43 Glocken. Je nach Jahreszeit kann man es drei- bis viermal täglich hören. Die kleinste Glocke wiegt 10 Kilogramm, die größte 1300 Kilogramm. Die Figuren des Glockenspiels greifen Personen und Motive aus der Geschichte und den Sagen Münchens auf, zum Beispiel ein mittelalterliches Ritterturnier oder den Schäfflertanz, mit dem an die Pest im 16. Jahrhundert erinnert wird.

## **Julia-Statue**

Bei der Julia-Statue handelt es sich um eine Bronzefigur der Julia aus Shakespeares Drama „Romeo und Julia“ am Marienplatz beim Alten Rathaus. Sie steht dort seit 1974 und ist ein Geschenk der Partnerstadt Verona. Wenn man ihre rechte Brust berührt oder ihr Blumen in den Arm legt, soll das Glück bringen.

## **Bier- und Oktoberfest-Museum**

Das Museum liegt in einem der ältesten Bürgerhäuser Münchens, zwischen Marienplatz und Isartor. Sowohl Bier als auch das Oktoberfest sind wichtige bayrische Kulturgüter. Man kann im Museum mehr zur Geschichte des Bierbrauens und des Münchner Oktoberfests, dem größten deutschen Volksfest, lernen.

## **Hofbräuhaus**

Das „Hofbräuhaus am Platzl“ in München ist ein Gastronomiebetrieb, der 1589 gegründet wurde. Die dazugehörige Brauerei „Hofbräu“ braut, wie alle Brauereien in Deutschland, das Bier nach dem Reinheitsgebot. Das heißt, dass nur Wasser, Hopfen, Malz und Hefe verwendet werden. Die Brauerei Hofbräu ist außerdem eine von sechs Brauereien, die auf dem Oktoberfest Bier ausschenken.

## **Löwe vor der Residenz in München**

Die Münchner Residenz ist Deutschlands größtes Innenstadtschloss. Vor dem westlichen Eingang der Residenz gibt es vier bronzene Löwen. Angeblich gehen Wünsche in Erfüllung, wenn man die Löwennase berührt.

## **Viktualienmarkt**

Auf dem Münchner Viktualienmarkt kann man allerlei Lebensmittel kaufen. Er hat täglich außer an Sonn- und Feiertagen geöffnet und besteht aus vielen verschiedenen Verkaufsständen. Im Zentrum des Marktes gibt es einen Biergarten. Außerdem befinden sich auf dem Gelände Münchens zentraler Maibaum und mehrere Brunnen.

## Ideen für den Unterricht

### 1. *Vor dem Hören: Vermutungen über die Musik anstellen*

Hören Sie mit den Kursteilnehmern (TN) den Anfang des Liedes (ohne Video, von 00:00–01:10). Erklären Sie, dass es sich um ein Instrumentalstück handelt. Fragen Sie die TN: Welche Instrumente kann man hören? Was könnte das Thema des Liedes sein? Versteht ihr die Wörter, die zwischendurch gesagt werden? Wie stellt ihr euch das Video zu der Musik vor? Die TN können ihre Ideen dazu erst in Einzelarbeit sammeln und sich dann in Partner- oder Gruppenarbeit besprechen und ihre Vermutungen äußern. Ggf. thematisieren: Von 00:00 bis 00:09 hört man die Melodie des Alten Peters (s. Infotexte).

### 2. *Vor/nach dem Hören: Infos über München sammeln*

Fragen Sie die TN, was Sie über München wissen. Sammeln Sie die Antworten in einer Mindmap, sortieren Sie ggf. nach Kategorien (wichtige Daten und Fakten – Sehenswürdigkeiten – Essen und Trinken – Feste usw.). Besprechen Sie nach dem Sehen des Videos, welche der gesammelten Ergebnisse auch im Video zu sehen waren.

### 3. *Während des Hörens: Notizen zum Video machen*

Die TN sollen in Stichworten aufschreiben, was sie im Video sehen bzw. was davon sie besonders interessant finden. Eventuell waren sie auch schon einmal in München und können erzählen, welche der gezeigten Orte sie schon gesehen haben. Anschließend wird im gesamten Kurs gesammelt.

### 4. *Nach dem Hören: Sehenswürdigkeiten recherchieren*

Die TN sollen in Partner- oder Gruppenarbeit zu den im Video gezeigten Sehenswürdigkeiten recherchieren und diese im Plenum kurz vorstellen.

### 5. *Nach dem Hören: die eigene Stadt vorstellen*

Die TN sollen überlegen, wie sie ihre eigene Stadt in einem Video darstellen würden. Ggf. kann in Gruppenarbeit auch ein kurzes Drehbuch verfasst und/oder ein Video gedreht werden. Fragen an die TN: Wie würde ein Video über die eigene Stadt aussehen? Welche Musik würde passen? Welche Sehenswürdigkeiten würden die TN zeigen? Ggf. (zum Beispiel wenn alle TN in derselben Stadt leben) kann sich jede Gruppe beim Erstellen des Videos auch auf bestimmte Kategorien/Aspekte beschränken (Parks, Cafés und Restaurants, Museen ...) oder auch Orte zeigen, die nicht so touristisch sind.

### 6. *Nach dem Hören: den Sound der eigenen Stadt beschreiben*

Die TN sprechen in Partner- oder Gruppenarbeit darüber, welche Geräusche und welche Musik typisch für ihre Stadt sind. Die TN können dann im Plenum entweder ein Musikstück vorstellen oder versuchen, typische Geräusche mit Hilfe von Alltagsgegenständen oder dem Mund nachzumachen. Alternative: Die TN unternehmen als Hausaufgabe eine Tour durch die Stadt, in der sie leben, und nehmen mit ihrem Handy typische Töne der Stadt auf. Vergleichen Sie dann anschließend im Plenum, welche Geräusche als besonders typisch identifiziert wurden und warum? Was sagt die Geräuschkulisse der Stadt über die Menschen und das Leben in der Stadt aus?

# Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Ein Herz für München



**Die Frauenkirche**



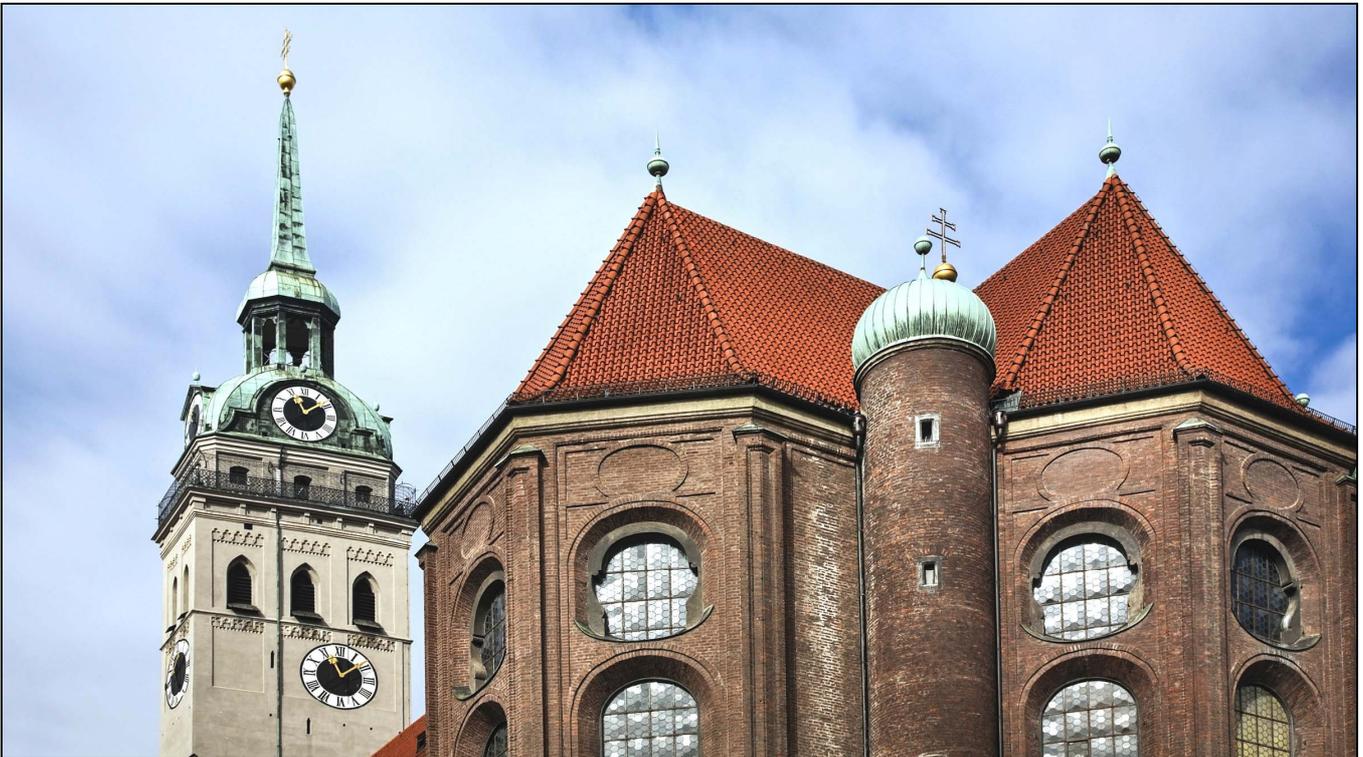
**Das Neue Rathaus**

# Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Ein Herz für München



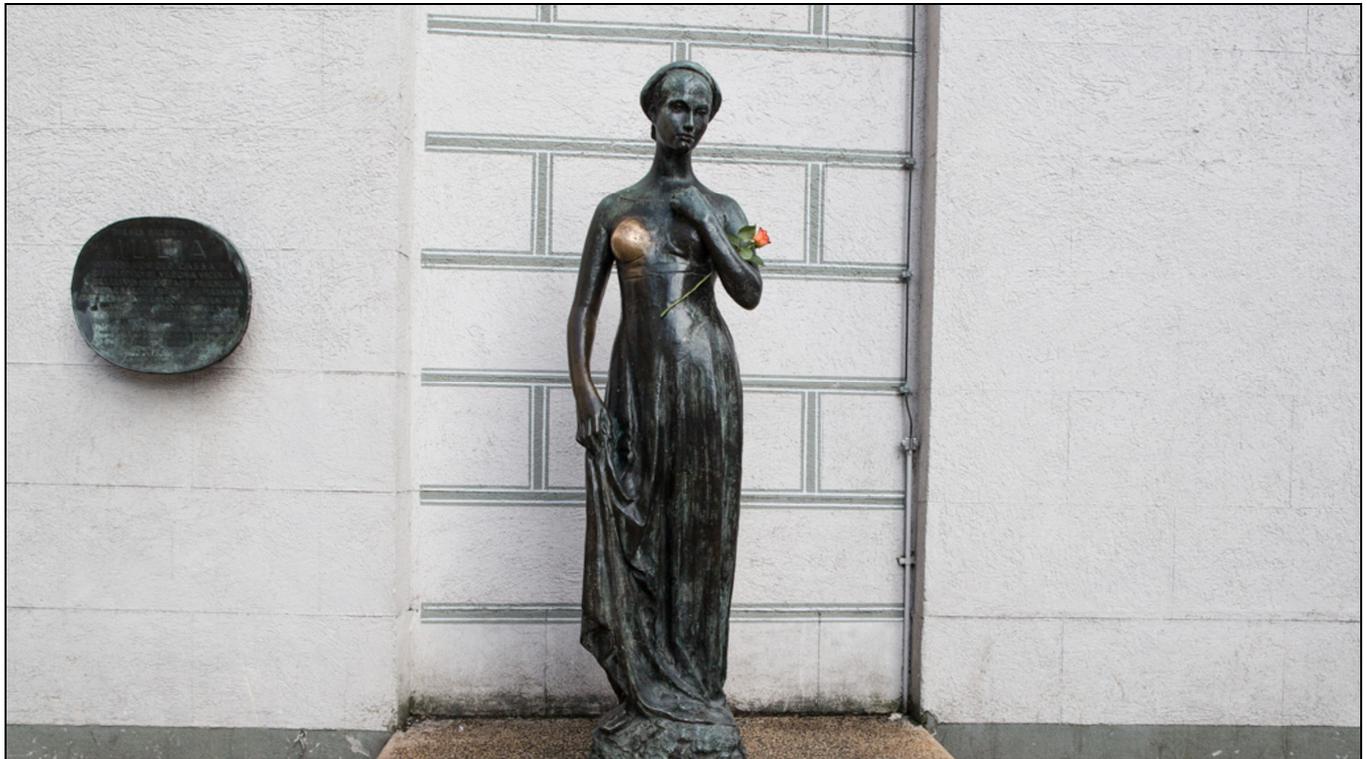
**Das Glockenspiel**



**Der Alte Peter**

# Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Ein Herz für München



**Die Julia-Statue**



**Das Biermuseum**